



Vital Metals Ltd.: Quartalsbericht

Vital Metals Ltd.: Quartalsbericht Für die drei Monate endend im März 2015 WATERSHED WolframPROJEKT: FALLende Währung und Sinkende Kosten verbessern ProjektKennzahlen Vital treibt das Watershed Projekt weiter in Richtung Entwicklung voran, während es seine internationale Wachstumspipeline mit einem neuen Projekt in Deutschland erweitert. Kernpunkte Die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensflaggschiffs, dem Watershed Wolframprojekt in Queensland (Australien), wird weiter durch den fallenden Kurs des Australischen Dollars gegen den US Dollar sowie sinkender Rahmenkosten in Australien gesteigert Die bereits attraktiven finanziellen Parameter des Watershed Wolframprojektes wurden gegenüber den Annahmen der Endgültigen Machbarkeitsstudie aus dem Juli 2014 weiter verbessert Verhandlungen zwischen JOGMEC und Japanischen Unternehmen mit dem Ziel, den Anteil JOGMECs an einen langfristigen Joint Venture Partner zu übertragen, welcher die Projektfinanzierung und -entwicklung unterstützt, dauern an Ersten 5-jährigen Erlaubnis-antrag für ein Wolframprojekt im Bundesland Sachsen stattgegeben, welches die Wachstumspipeline des Unternehmens über Watershed hinaus erweitert Vital Metals Limited (ASX: VML) freut sich über ein aktives Quartal berichten zu können, während welchem es weitere gute Fortschritte in Richtung der Entwicklung seines zu 70% gehaltenen Flaggschiffprojektes Watershed in Nord-Queensland machte Vitals geschäftsführender Direktor Mark Strizek sagte, dass er sich freue, über fortlaufenden Verbesserungen an den Kennwerten des Watershed Wolframprojektes berichten zu können Wir sehen einige wichtige Verbesserungen bei den Betriebskostenschätzungen für das Watershed Wolframprojekt Die Kostenannahmen der Endgültige Machbarkeitsstudie aus dem Juli 2014 sind nun deutlich niedriger Weiterhin sagte er: Wolfram wird in US Dollar gehandelt, und der sinkende Kurs des Australischen Dollars gegenüber dem Greenback erhöht die Einnahmen unseres Projektes Dies ist genau das gleiche Szenario, welches zur Steigerung der Rentabilität Australischer Goldproduzenten führte Watershed ist bereit für die Entwicklungsphase und verfügt über alle wichtigen Umweltgenehmigungen und Bergbaubewilligungen Die Endgültige Machbarkeitsstudie aus dem 2014 hat eine bedeutende Betriebszeit mit 10 Jahren Konzentratproduktion dargelegt Vital Metals Limited ASX Code: VML ACN: 112 032 596 1/91 Hay Street, Subiaco, WA 6008 Tel: +61 8 9388 7742 Fax: +61 8 9388 0804 Email: vital@vitalmetals.com.au www.vitalmetals.com.au Kapitalstruktur 304 Millionen Aktien 80 Millionen ungelistete Optionen Vorstand Management David Macoboy Vorstandsvorsitzender Mark Strizek CEO und geschäftsführender Direktor Peter Cordin Aufsichtsratsmitglied Andrew Simpson Aufsichtsratsmitglied Ian Hobson Company Secretary Für weitere Informationen: Investors: Mark Strizek Managing Director Vital Metals Limited (08) 9388 7742 Media: Nicholas Read Read Corporate (08) 9388 1474 Durch die Bestätigung der technischen und finanziellen Machbarkeit des Watershed Projektes durch die Endgültige Machbarkeitsstudie ist der Partner des Unternehmens, JOGMEC, gerade im Prozess, das Projekt durch die Einführung eines Japanischen Unternehmens zu verlassen Dieses neu eingeführte Japanische Unternehmen wird dann ein langfristiger 30%iger Partner sein und die Finanzierung und Entwicklung unterstützen Die Endgültige Machbarkeitsstudie stellte Watershed als eine hochqualitative Gelegenheit für die Entwicklung einer Ressource heraus, welche alle sozialen, technischen, finanziellen und Umweltanforderungen erfüllt Verhandlungen zwischen JOGMEC und Japanischen Unternehmen liefen während des gesamten Quartals Die Übergabeverhandlungen sind in einem fortgeschrittenen Stadium, jedoch wird dieser Prozess nicht überstürzt JOGMEC arbeitet hart daran, Vital Metals mit einem Japanischen Partner zusammenzubringen, welcher Bedarf an Wolfram besitzt und gewillt ist, bei der Projektfinanzierung zu assistieren Vital erwartet, in der zweiten Hälfte dieses Jahres auf eine finanzielle Einigung mit einem neuen Japanischen Partner hinzuwirken Bewertung der Endgültigen Machbarkeitsstudie für Watershed Die 2014 fertiggestellte Endgültige Machbarkeitsstudie zeigte, dass es sich bei Watershed um einen erstklassigen, langlebigen Vermögenswert handelt Die Kernaussage der Studie war, dass ein Betrieb mit 2,5 Mt pro Jahr auf Watershed das Potential besitzt, hochwertige Wolframkonzentrate über eine Betriebszeit von 10 Jahren zu wettbewerbsfähigen Betriebskosten zu produzieren In diesem Quartal führte Vital eine Neubewertung der verwendeten Kostenparameter der Endgültigen Machbarkeitsstudie als Teil der Bemühungen durch, das Projekt weiter zu verbessern Änderungen des Wechselkurses, der Dieselpreise und der Verfügbarkeit von Arbeitskräften bewegten sich weit außerhalb des Rahmens, welcher für die Endgültige Machbarkeitsstudie in Betracht gezogen wurde Diese Änderungen unterstützen die Bemühungen des Unternehmens, die Kosten für das Watershed Projekt weiter zu senken Anbieter wurden in diese Neubewertung einbezogen und lieferten in den meisten Fällen Updates zu den vorherigen Schätzungen Im Falle von Diesel, welcher eine große Komponente der Bergbaukosten darstellt, liegt der genannte Preis deutlich unter dem zuvor angenommenen Preis, welcher in der Endgültigen Machbarkeitsstudie Verwendung fand Wie bereits zuvor dargelegt wurden zusätzlich eine Reihe von bedeutenden Kosteneinsparungen identifiziert, welche den Kauf von wenig oder ungenutzter überzähliger Ausrüstung beinhalten Diese Ausrüstung wurde durch den Abschwung in der Australischen Bergbauindustrie verfügbar Die kombinierten Effekte dieser Änderungen machen Watershed zu einem überzeugenden Angebot, welches attraktive Erträge für seine Anteilseigner und Joint Venture Partner erzielen wird Projekterträge ASX Mitteilung 22. Januar 2015 zu einer Reihe von Wolframpreisen (als APT) und einem australischen Dollar Wechselkurs von US\$0,80 (modelliert für einem 100% Eigenanteil sowie einem typischen Japanischen 70% Fremdkapital / 30% Eigenanteil Finanzierungsmodell) werden in Tabelle 1 präsentiert Die niedrigere Wechselkursrate und gesunkene Betriebskosten bedeuten, dass das Projekt nun vergleichbare Erträge bei einem Preis von US\$375/mtu APT wie im zuvor berichteten Fall ASX Mitteilung 17. September 2014 erzielen wird Die Cash-Kosten über die Betriebszeit liegen bei wettbewerbsfähigen US\$156/mtu Abbildung 1: Watershed Erzreserve, Ressource und Erkundungsziele Wolframmarkt Wolframpreise stabilisierten sich nach einer Schwächephase in Folge der globalen Konjunkturbedingungen zusätzlich zu saisonalen Schwankungen Für Australische Unternehmen wie Vital bleibt der Wolframpreis relativ günstig, da der AUD:USD Wechselkurs weiterhin unter US\$0,80 verbleibt (Abbildung 2) http://www.irw-press.

at/prcom/images/messages/2015/22608/Quartalsbericht1.003.jpeg Abbildung 2: APT Preis Der Aussichten des Wolframmarktes bleiben über die Betriebszeit des Projektes weiterhin vorteilhaft Die kürzlich getroffene Entscheidung der WTO gegen Chinesische Handelspraktiken für Metalle wie Wolfram hat zum Ersatz der Exportquoten durch Ressourcensteuern geführt Es wurde berichtet, dass von vielen Seltenerd- und Wolframproduzenten erhebliche Steigerungen der Bergbaukosten durch die neuen Steuern erwartet werden Dieser Zug der Chinesischen Behörden wird sicherstellen, dass strategische Metalle wie Wolfram dem heimischen Markt vorbehalten werden, und falls exportiert, dann in Form hochwertiger Materialien wie Wolframcarbide Die Schlussfolgerung ist, dass China keine Konzentrate exportieren möchte Unser JV Partner JOGMEC ist sich über Chinas Herangehensweise im Klaren Dies war der wahrscheinliche Hintergrund der Überlegung, auf Vital im Jahr 2011 zuzugehen Ihr Farm-In Vorschlag, sich einen 30%igen Anteil am Watershed Wolframprojekt zu sichern, gibt ihnen stabilen und nachhaltigen Zugang zu Wolframrohstoff für die Japanische Industrie Japan besitzt keine heimische Wolframbergbauindustrie und ist zu 100% von Importen abhängig, um die eigene Industrie zu versorgen Jedoch ist die Japanische Wolframindustrie durch die Herstellung hochwertiger Hartmetalle oder Wolframcarbide anerkannt Diese Carbide werden anschließend für die maschinelle Bearbeitung von Teilen in der Automobilindustrie, im Anlagenbau, in der Pharma- und Luftfahrtindustrie genutzt Japanische Wolframunternehmen laufen gut und profitieren weiterhin vom anhaltenden Wachstum im Automobilmarkt (gestiegen um 2.6% im Jahr 2014) Es wurde jüngst berichtet, dass Mitsubishi Materials Corp seinen Gewinn um 3.2% zum 31. Dezember 2014 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum steigern konnte Das gute Resultat wurde teilweise durch das anhaltende Wachstum in der Automobilproduktion, einem großer Verbraucher von Wolframcarbide, getrieben, welches auf Grundlage der starken Nachfrage aus Asien, Europa und den USA weiterhin anhalten sollte http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2015/22608/Quartalsbericht1.004.png Es gibt immer noch großen Appetit für Neuwagen in China Daten der Weltbank bis 2011 zeigen, dass die Mobilitätsrate mit 69 Fahrzeugen auf 1.000 Chinesen im Vergleich zu 786 Fahrzeugen je 1.000 Amerikaner sehr klein ist http://www.irw-press.

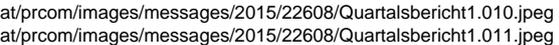
at/prcom/images/messages/2015/22608/Quartalsbericht1.005.png Erkundung - Australien Eine dreijährige Doktorarbeit über die Watershed Lagerstätte begann in diesem Quartal Die Arbeit wird an der James Cook Universität durchgeführt mit Finanzierung durch das Zukünftige Ressourcen Programm des Geological Survey of Queensland Das Projekt zielt darauf, Wolfram-Zinn Lagerstätten im Norden und Kupfer-Gold

Lagerstätten im Süden (Charters Towers) des Projektgebietes zu verstehen. Das Projekt beinhaltet Forschung auf Lagerstättenmaßstab, um die lokalen Mechanismen zu bestimmen, welche die Vererzungen kontrollieren.
Die kürzlich durchgeführten Arbeiten auf Watershed beinhalteten das erneute Aufnehmen von etwa 2.000m Bohrkernen auf einem NNW-streichenden Profil. Der Fokus der Kernaufnahme lag auf Geologie, Alteration, und Vererzungsphasen. Detaillierte Beobachtungen wurden im Bereich von Vererzungsintervallen gemacht. Bei diesen wurde auf Gangstrukturen und das zeitliche Auflösen von Vererzungsphasen Wert gelegt.
Bis heute wurden 135 repräsentative Proben der Lithologie, Alterationstypen und Gänge von Watershed genommen. Diese Proben werden nun Laborarbeiten zur Bestimmung des Zeitpunktes und Charakters von Vererzungsetappen unterworfen.
Es wird erwartet, dass die Ergebnisse dieser Forschungen es Vital ermöglichen, die Quelle für die Wolframvererzung zu identifizieren und, nach Bohrarbeiten, die Ressource der Watershed Lagerstätte bedeutend zu vergrößern.
Der nördliche Teil der Erkundungserlaubnis EPM15544 wurde in diesem Quartal aufgegeben. Die Verkleinerung des Erlaubnisfeldes geschah in Übereinstimmung mit den Erlaubnisbedingungen, welche eine 40%iger Verkleinerung nach 3 Jahren vorsehen. Der nördliche Teil von EPM15544 war Bestandteil mehrere Probennahmekampagnen und Studien und erfüllte nicht unsere Anforderungen, um weitere Erkundungsmaßnahmen zu rechtfertigen.
Die Planungen für die Erkundungsarbeiten in der kommenden Feldsaison schritten während des Quartals voran. Arbeiten, welche nach Ende der Regenzeit beginnen sollen, sind vorrangig auf Graswurzelexploration von zuvor wenig bearbeiteten Regionen auf den Erkundungserlaubnissen EPM15544, EPM 18171 und EPM14735 ausgerichtet.
Da die Regenzeit dieses Jahr verzögert ausfiel, wird ein Beginn der Arbeiten nicht vor Ende Mai erwartet.
 <http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2015/22608/Quartalsbericht1.006.png>

Erkundung Deutschland - Aue Wolframprojekt
Während dieses Quartals wurde dem Unternehmen mitgeteilt, dass einem Antrag auf die Erteilung einer Erkundungserlaubnis im Freistaat Sachsen für einen Zeitraum von 5 Jahren stattgegeben wurde.
Vital Metals neue Erkundungserlaubnis Aue (Abbildung 3) bietet Potential für untertägig gewinnbare Wolfram, Zinn und Silbervererzungen. Sie befindet sich im westlichen Erzgebirge, im Herzen einer der bedeutendsten Europäischen Bergbauregionen. Die Erlaubnis ist in einem Radius von unter 20km von mehreren Lagerstädtistrikten von Weltrang umgeben.
Diese Erlaubnis ist eine sehr attraktive Ergänzung zu Vitals Erkundungsportfolio:
- Gesenktes Erkundungsrisiko - Wolframvererzung wurde durch Bohrungen und untertägige Auffahrungen beprobt und kartiert;
- Vorläufige metallurgische Versuche erbrachten WO3 Ausbringen von etwa 80% für Konzentrate mit etwa 60% WO3;
- Umfassender geologischer Datensatz;
- Regierung unterstützt Bergbauprojekte auf strategische Metalle.
Historischer Bergbau und intensive Erkundungsarbeiten, welche zwischen den 1940er und 1980er Jahren durchgeführt wurden, demonstrierten die hohe Prospektivität des Erlaubnisfeldes Aue für Wolfram, Zinn und Silbervererzungen. Wolfram wurde in Zschorlau, im westlichen Teil des Erlaubnisfeldes, von 1917 bis 1957 aus Quarz-Wolframit-Gängen gewonnen. Die Lagerstätte produzierte geschätzte 2.100t Wolframkonzentrate in diesem Zeitraum.
Arbeiten auf diesen Erkundungszielen umfassen untertägige Exploration, welche Quarzgänge bis 1m Mächtigkeit freilegte. Schlitzproben von diesen Gängen sollen laut Erkundungsberichten Gehalte von bis zu 20% WO3 erbracht haben. Eine Probe eines solches Quarz-Wolframit-Ganges vom Bernsbach-NW Gebiet aus dem Jahr 2014 wird in Abbildung 4 gezeigt.
Bohrungen in den 1970er Jahren, durchgeführt durch die damalige Sowjetisch-Deutsche SDAG Wismut (Wismut) erweiterten das Gebiet der bekannten Wolframvererzungen, nun Bernsbach-NW genannt. Zwei historische, nicht-JORC-konforme prognostische Ressourcen (vergleichbar mit Erkundungszielen - Exploration Targets - unter dem JORC Code) wurden für das Bernsbach-NW Gebiet erstellt, welche von 20.000t bis 69.000t enthaltenes WO3 reichen mit Gehalten von 0.18 bis 0.25% WO3.
Arbeiten für die Erlaubnis werden in den kommenden Monaten Datenerfassung und Neubewertung beinhalten. Eine bedeutende Menge an geologischen und geophysikalischen Information in Form von magnetischen, radiometrischen und historischen Bohrdaten ist für das Erlaubnisfeld verfügbar.
Es befinden sich eine Vielzahl von Bohrungen auf dem Bernsbach Erkundungsfeld, für welche die Metadaten derzeit beschafft werden. Es wird angenommen, dass sobald diese Informationen verfügbar sind, Nachfolge-Bohrprogramme auf hochwertigen Zielen geplant werden um schnell Ressourcen berechnen zu können.
ht <http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2015/22608/Quartalsbericht1.007.jpeg>

Abbildung 3: Karte des Erlaubnisfeldes Aue.
 <http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2015/22608/Quartalsbericht1.008.jpeg>

Erkundung Burkina Faso - Doulunia Goldprojekt
Das Tochterunternehmen, Vital Metals Burkina, erhielt eine Mehrwertsteuerbefreiung für das Doulunia Erlaubnisfeld in diesem Quartal. In der Vergangenheit war eine solche Befreiung nicht möglich, da sich die Erlaubnis im Besitz von Ampella Mining befand. Im Ergebnis dieser Befreiung werden die Kosten für die Erkundung um etwa 18% sinken.
Ein überarbeiteter Code Minier (Berggesetz) wurde von der Interimsregierung verabschiedet und muss nun durch den Nationalen Übergangsrat ratifiziert werden. Das neue Bergrecht und Änderungen zu Anti-Korruptionsgesetzen sind Forderungen der Weltbank als Voraussetzung für US\$100 Millionen Budgethilfe.
Die größten Änderungen im neuen Bergrecht sollen die Verteilung von Wohlstand innerhalb der Gemeinden in der Umgebung von Bergbauprojekten betreffen.
Es wurden keine Feldarbeiten in diesem Quartal ausgeführt.
Corporate
Vital hatte zum 31. März 2015 flüssige Mittel in Höhe von AU\$0,53 Millionen. JOGMEC trägt weiterhin anteilmäßig zu Ausgaben für das Watershed Projekt bei (30%).
Das Unternehmen führte weitere Maßnahmen zur Reduzierung von administrativen Ausgaben mit der Zustimmung des Vorstand- und Managementteams zu einer weiteren 20%igen Kürzung der Bezüge durch. Dies tritt im April 2015 in Kraft.
In die Zukunft blickend wurde das Risiko des Watershed Projektes deutlich gesenkt und es ist bereit für die Entwicklungsphase. Die Endgültige Machbarkeitsstudie hat gezeigt, dass das Projekt das Potential besitzt, attraktive Erträge für Anteilseigner und Joint Venture Partner zu generieren.
Die komplette ASX Mitteilung in Englischer Sprache finden Sie unter:
Quarterly Activities Report March 2015
Weitere Informationen finden Sie auf der Unternehmenswebsite:
 www.vitalmetals.com.au
Kontakt:
Mark Strizek
geschäftsführender Direktor
Vital Metals Ltd.
Telefon: +61 8 9388 7742
Email: vital@vitalmetals.com.au
Presseanfragen:
Paul Armstrong/Nicholas Read
Read Corporate
Telefon: +61-8 9388 1474
Email: info@readcorporate.com.au
Angaben zu den kompetenten Personen
Die Informationen, welche sich auf die Ressourcen in dieser Mitteilung beziehen, wurden zuerst unter dem JORC Code 2004 erstellt und veröffentlicht. Sie wurden seitdem nicht aktualisiert, um dem JORC Code 2012 zu entsprechen, da es keine materiellen Veränderungen seit der letzten Berichterstattung gab.
Die Informationen in dieser Mitteilung, welche sich auf Erkundungsziele, Erkundungsergebnisse, Ressourcen oder Erzreserven beziehen, beruhen auf Informationen welche von Herrn Mark Strizek, eine Kompetente Person welche Mitglied (Member) der AusIMM (Australasian Institute of Mining and Metallurgy) ist. Herr Strizek ist ein hauptberuflich Angestellter des Unternehmens. Herr Strizek hat genügend Erfahrung, welche für den Typ von Vererzung und Typ von Lagerstätte sowie der Art von unternommenen Aktivitäten relevant ist, um als Kompetente Person nach der Definition des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves in der Edition von 2012 zu gelten. Herr Strizek stimmt der Einfügung von Angelegenheiten, welche auf seinen Informationen beruhen, in der Form und dem Kontext, wie sie in dieser Mitteilung erscheinen, zu.
Die Informationen, welche sich auf die Ressourcen der Watershed Lagerstätte beziehen, beruhen auf Informationen, welche von Herrn Simon Tear, einem Mitglied (Member) der AusIMM, bewertet wurden. Herr Tear hat genügend Erfahrung, welche für den Typ von Vererzung und Typ von Lagerstätte sowie der Art von unternommenen Aktivitäten relevant ist, um als Kompetente Person nach der Definition des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves in der Edition von 2012 zu gelten. Herr Tear ist ein Direktor von H
S Consultants Pty Ltd und stimmt der Einfügung von Angelegenheiten, welche auf seinen Informationen beruhen, in der Form und dem Kontext, wie sie in dieser Mitteilung erscheinen, zu.
Der Erzreservenbericht wurde nach den Richtlinien, welche im Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves (JORC Code - 2012 Edition) definiert sind, zusammengestellt. Die Erzreserven wurden von Herrn Steve Craig von Orelody Group Pty Ltd, welche Mitglied (Fellow) der AusIMM ist, zusammengestellt. Herr Craig hat genügend Erfahrung, welche für den Typ von Vererzung und Typ von Lagerstätte sowie der Art von unternommenen Aktivitäten relevant ist, um als Kompetente Person nach der Definition des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves in der Edition von 2012 zu gelten. Herr Craig stimmt der Einfügung von Angelegenheiten, welche auf seinen Informationen beruhen, in der Form und dem Kontext, wie sie in dieser Mitteilung erscheinen, zu.
Zukunftsgerichtete Aussagen
Bestimmte schriftlichen Aussagen bzw durch Zitate beinhaltete Aussagen, welche in dieser Bekanntmachung enthalten sind, einschließlich Informationen hinsichtlich der zukünftigen finanziellen oder operativen Entwicklung des Unternehmens und seiner Projekte, stellen in die Zukunft gerichtete Aussagen dar. Alle Aussagen, außer Aussagen zu historischen Tatsachen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Die Worte "glauben", "erwarten", "rechnen mit", "erwägen", "Ziel", "planen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "Budget", "schätzen", "könnte", "wird", "Zeitplan" und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen.
Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen unter anderem Aussagen in Bezug auf Ziele, Schätzungen und Annahmen im Hinblick auf Wolfram, Gold oder anderen Metallen Produktion und Preise, Betriebskosten und Ergebnisse, Investitionen, mineralische Rohstoffreserven und mineralische Ressourcen und erwarteten Qualitäten und Verwertungsquoten. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren zwangsläufig auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen in Bezug auf künftige Geschäftsentwicklung, wirtschaftlichen, Markt-, politischen, sozialen und anderen Bedingungen, die zwar als angemessen durch das Unternehmen angesehen werden, aber naturgemäß bedeutenden Unsicherheiten und Eventualitäten enthalten. Viele bekannte und unbekannt Faktoren könnten dazu führen, dass tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den

erwarteten Ereignissen oder Ergebnissen, welche in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden, abweichen. Solche Faktoren umfassen, sind aber nicht beschränkt auf: Wettbewerb, Rohstoffpreise, die Fähigkeit, zusätzliche Finanzmittel einzuwerben, Exploration, Entwicklung und operative Risiken, nicht versicherbare Risiken, Unsicherheiten in Erz Reserven- und Ressourcenschätzungen, die Abhängigkeit von Dritten, Verhüttung, Einrichtungen; Faktoren verbunden mit ausländischen Operationen und die damit verbundenen regulatorischen Risiken , ökologische Regulierung und Haftung , Währungs- Auswirkungen der Inflation auf die Ertragslage. Faktoren in Bezug auf das Eigentum an Immobilien, Fragen bzgl indigenen Rechten und Erbe der Aborigines, die Abhängigkeit von wichtigen Mitarbeitern und Volatilität des Aktienkurses und außerdem unerwartete und ungewöhnliche Ereignisse, von denen viele außerhalb der Fähigkeit des Unternehmens liegen, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen.
Weitere Informationen finden Sie im jüngsten Jahresabschluss des Unternehmens, von dem eine Kopie vom Unternehmen auf Anfrage oder auf der Website des Unternehmens erhältlich ist: www.vitalmetals.com.au . Das Unternehmen lehnt jede Absichtserklärung oder Verpflichtung ab, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren, sei es infolge neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder anderweitig. Alle zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Präsentation gemacht werden durch die vorstehenden Warnhinweise qualifiziert. Investoren werden darauf hingewiesen dass zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantien für zukünftige Leistungen und dementsprechend nicht in unangemessener Weise auf derartige Aussagen setzen.
Vorsichtshinweis
Die Endgültige Machbarkeitsstudie (Definitive Feasibility Study - DFS), auf welche in dieser Mitteilung Bezug genommen wird, beruht auf Nachgewiesenen (Proven) und Wahrscheinlichen (Probable) Erzreserven, welche von Gemessenen (Measured) und Angezeigten (Indicated) Erzressourcen abgeleitet wurden, zusätzlich eines kleinen Teils eines Bergbauinventars, welches Material umfasst, das derzeit als Gefolgerte (Inferred) Erzressource klassifiziert ist. Mit Gefolgerten Erzressourcen ist nur eine geringes geologisches Vertrauen verbunden und es gibt keine Sicherheit, dass zukünftige Erkundung zur Bestimmung Angezeigter Erzressourcen führt oder dass das Produktionsziel selbst erreicht wird. Das Unternehmen stellt heraus, dass Gemessene und Wahrscheinliche Erzreserven 93% der Gesamttonnage und 93% des gesamten WO3 Inhaltes darstellen, welche das vorhergesagte Produktionsziel und die finanziellen Prognosen stützen, und dass das zusätzliche Material des Betriebszeitplanes weniger als 7% der Gesamttonnage und des WO3-Inhaltes ausmacht. Weiterhin ist für die ersten 5 Produktionsjahre geplant, dass mehr als 95% des aufbereiteten Materials auf Gemessenen und Wahrscheinlichen Erzreserven beruht. Somit ist die Abhängigkeit der Ergebnisse der DFS und die Führung, welche in diese Dokument gegeben wird, von dem Material mit niedrigen Vertrauensgrad des Betriebszeitplanes nur minimal.
Das Unternehmen kam zu dem Schluss, dass es seine solide Basis für die Abgabe von zukunftsgerichteten Aussagen, welche in dieses Dokument geäußert werden, besitzt.
Über VITAL METALS
Vital Metals Ltd (ASX: VML) ist ein Entwicklungs- und Erkundungsunternehmen mit dem Fokus, zwei hochperspektivische Projekte voranzubringen: das weit fortgeschrittene Watershed Wolframprojekt im Norden von Queensland, Australien, und das Doulunia Goldprojekt im südlichen Burkina Faso, Westafrika.
Watershed Wolframprojekt - Queensland
Das Watershed Scheelitprojekt (Scheelit - Calciumwolframrat) im hohen Norden von Queensland, 150 Kilometer nordwestlich von Cairns, ist das Flaggschiffprojekt des Unternehmens. Vital ging ein formelles Abkommen mit JOGMEC (Japan Oil, Gas and Metals National Corporation) ein, in dessen Rahmen JOGMEC einen 30%igen Anteil am Projekt für A\$5,4 Millionen erwarb (mit einem Wert des Projektes zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses von A\$18M). Die Mittel wurden zur Durchführung der endgültigen Machbarkeitsstudie verwendet, welche im ersten Quartal 2014 abgeschlossen werden soll.
Aue Wolframprojekt - Deutschland
Das Aue Wolframprojekt (100% Vital) befindet sich im westlichen Erzgebirge im Bundesland Sachsen. Die Erlaubnis umfasst 78km2 und liegt im Herzen eines der bekanntesten Europäischen Bergbaugebiete mit einer Vielzahl von erstklassigen Erzfeldern im direkten Umfeld. Historischer Bergbau und intensive Erkundungstätigkeit welche von den 1940er bis 1980er Jahren ausgeführt wurde zeigten die hohe Prospektivität des Erlaubnisfeldes für Wolfram-, Zinn-, Uran- und Silbervererzungen.
Doulunia Goldprojekt - Burkina Faso
Das Doulunia Goldprojekt (100% Vital) befindet sich im südlichen Burkina Faso, Westafrika. Das Projekt besteht aus 4 zusammenhängenden Erkundungsgebieten: die Doulunia und Kampala Erkundungsgebiete, welche kürzlich im Rahmen eines Vertrages mit Ampella Mining Ltd gesichert wurden, sowie die Mediga und Zeko Erkundungsgebiete. Das Projekt befindet sich im hochprospektivem Birimischen Grünsteingürtel mit über 850km2 zusammenhängenden Erkundungsgebieten, welche auf dem Trend der Markoye Störungszone und der Bole Scheerzone liegen und das Kollo Goldprojekt und Boungou South Goldprospekt beinhalten.
Über JOGMEC
Die Japan Oil, Gas and Metals National Corporation (JOGMEC) wurde im Jahr 2004 gegründet. JOGMEC ist ein Staatsunternehmen und vereint die Funktionen der früheren Japan National Oil Corporation, welche für die sichere Versorgung mit Öl und Gas verantwortlich war sowie der früheren Metal Mining Agency of Japan, welche die Verantwortung für die Sicherstellung einer sicheren Versorgung mit Nichteisenmetallen und mineralischen Rohstoffen sowie die Implementierung von Maßnahmen zur Reduktion von Schadstoffemissionen von Bergwerken hatte. Das Unternehmen hat ein jährliches Budget von etwa 1.564 Milliarden Yen (A\$18 Milliarden) und bietet finanzielle Unterstützung, Technologieentwicklung und technische Hilfe für Japanische Unternehmen und deren ausländische Subunternehmen.
 <http://www.irw-press>.


 <http://www.irw-press>.

Pressekontakt

Vital Metals Ltd.

6008 Subiaco, Western Australia

vital@vitalmetals.com.au

Firmenkontakt

Vital Metals Ltd.

6008 Subiaco, Western Australia

vital@vitalmetals.com.au

Vital Metals Ltd (ASX:VML) is an Australian based emerging tungsten producer and West African gold explorer. Vitals flagship Watershed Project recently secured environmental approvals from the Queensland government placing it on a solid footing as the first Greenfields tungsten Project to be developed in Australia for more than a generation. Vital is progressing the Watershed Project through a feasibility study in a joint venture with JOGMEC (Japan Oil, Gas and Metals National Corporation) who have earned a 30% interest in the Project. JOGMEC has advised they intend to transfer their interest to a Japanese company involved in the tungsten industry. Vital also holds a 100% interest in the Doulunia Gold Project located in southern Burkina Faso, West Africa. The Project is located in highly prospective Birimian Greenstone terrain with over 850 sq. km of contiguous tenements lying on the trend of the Markoye Fault Corridor and the Bole shear zone and hosting the Kollo Gold Project and Boungou South Gold Prospect.